

# **Ursachen für Gewalt und Delinquenz aus psychoanalytischer Sicht**

## **1.STÖRUNGEN DES SELBST ( narzisstische Störungen)**

- das Selbst entsteht durch Spiegelung

## **2.STÖRUNGEN DER ICH-STRUKTUR**

- innere Konflikte werden nach außen externalisiert (PROJEKTION)
- zeigen sich in Aggressionen/ Impulsivität/ Verlust des Realitätssinnes
- oft Entwicklung von Sucht / Zwängen und störender Selbstregulation
- in Hilfeformen geht es deshalb um „Einmassieren der Realität“

## **3.STÖRUNGEN DER ÜBER-ICH-STRUKTUR**

- Destruktion
- Antisoziales Verhalten –in der Folge Abwehrprozesse
- Verleugnung von Schuldgefühlen nach Fehlverhalten/Straftaten  
deshalb Ziel: Wiedergutmachung (Strafen sind wichtig, um Schuldgefühle zu entwickeln)

## **4.MENTALISIERUNGSSTÖRUNGEN**

- Mangelnde Fähigkeit zur Affektkontrolle und –reflexion
- wirkungsvoll: Reaktion auf Handlungsebene
- Stärkung des Selbst durch Spiegeln (auch mit Humor)

**Menschen mit destruktivem Verhalten entwickeln oft konformes Verhalten bei Neubindungen ( Job / Ausbildung/ Wohnung / Freunde)**

**Gruppenfähigkeit bedarf der**

- Überordnung**
- Einordnung**
- Unterordnung**